

Spitzenteam holt den Sieg

Die erste Mannschaft von RW Borbeck sichert sich einen 6:2-Erfolg gegen Dinslaken

Einen Saison-Auftakt nach Maß feierte Badminton-Bezirksligist RW Borbeck: Die erste Mannschaft gewann gegen den MTV Rheinwacht Dinslaken mit 6:2 und feierte damit den zweiten Sieg am zweiten Spieltag. Für die übrigen Teams des RWB lief es nicht ganz so rund.

Mit dem Erfolg gegen die Dinslakener macht das RWB-Spitzenteam seinen erfolgreichen Saisonstart perfekt. Unterdessen kassierten alle anderen Borbecker Mannschaften Niederlagen.

Die rot-weiße Erstvertretung gewann ihr Bezirksliga-Duell gegen den MTV Rheinwacht Dinslaken deutlich mit 6:2, obwohl sie erneut auf die am Rücken verletzte Stammspielerin Laura Strunz verzichten musste und lediglich mit deren Schwester Lena Strunz antreten konnte. Das Damendoppel ging somit kampflos an die Gäste. Dafür hatten die Borbecker Herren in der Partie leichtes Spiel. Gleich drei Akteure blieben ohne Satzverlust: Die neue Nummer eins Marvin Lohrengel gewann das Spitzeneinzel



So sehen Sieger aus: Die erste Mannschaft des RW Borbeck ist erfolgreich in die Saison gestartet und konnte auch ihr zweites Spiel gewinnen. Foto: RWB

und das 1. Doppel mit Sumedha Dharmasena, der auch im 2. Herreneinzel siegte. Rüdiger Twiehaus war im Einzel an Position drei erfolgreich und setzte sich an der Seite von André Hinz auch im 2. Herrendoppel durch. Seinen zweiten Sieg erkämpfte sich Hinz trotz Rückenproblemen gemeinsam mit Lena Strunz in drei engen Sätzen im Mixed.

Während die RWB-Reserve ihre Bezirksliga-Partie gegen die Bottroper BG II verlegte, stand die dritte Mannschaft in der Bezirksklasse auswärts bei der ETG Recklinghausen auf verlorenem Posten und kassierte eine 1:7-Schlappe.

Eine 2:6-Heimniederlage gab es für die Viertvertretung in der Kreisliga gegen den SV GEA Happel.

Noch deutlicher unterlag die fünfte Mannschaft in ihrem Kreisliga-Heimspiel gegen den Gladbecker FC VI: Beim 1:7 reichte es nur zum Ehrenpunkt durch Nadine Schürmann.

Völlig leer ging die U19-Minimannschaft beim BV Wesel Rot-Weiß aus. Bei der klaren 0:6-Pleite waren die rot-weißen Talente chancenlos.